

Erschließung Lenné-Park Potsdam

Auftraggeber:
Entwicklungsträger
Bornstedter Feld
GmbH
Treuhänder der
Stadt Potsdam

ViP Verkehrsbetrieb
Potsdam GmbH

Planungszeit :
1997 - 2000

© **Emch + Berger. GmbH**
Berlin - Brandenburg

Charakteristische Angaben

Gesamtfläche	ca. 26 ha
Gesamterschließung für die Errichtung von Wohnungen für ca. 5.000 Einwohner Arbeitsstätten und Sozialeinrichtungen für ca. 3.000 Menschen	
Entwässerungs- und Versorgungselemente im öffentlichen Raum	
• Schmutzwasserkanäle bis DN 300	
• Schmutzwasserpumpwerk Bornstedt	(280 m ³ /h)
• Regenwasserkanäle bis DN 800	
• Regenrückhaltebecken (3.300 m ³)	
• Trinkwasserleitungen bis DN 150	
Straßenbau / Landschaftsbau	
• Hauptverkehrsstraße	L = 400 m
• Anliegerstraßen	L _{ges.} = 800 m
• Anliegerstr. (Mischverk.)	L _{ges.} = 800 m
• Buswendeschleife	L = 210 m
• Bushaltestellen	2 Stück
• Straßenbeleuchtung	
• Straßenbegleitgrün	
Straßenbahnbau (Westast)	
• Einfachgleis	L _{ges.} = 250 m
• Doppelgleis	L _{ges.} = 2.535 m
• Haltestellen	2 Stück
Straßenbahnbau (Nordast)	
• Einfachgleis	L _{ges.} = 1.400 m
• Haltestellen	4 Stück

Erbrachte Leistungen

Ver- und Entsorgung

- Generelle Entwässerungs- und Wasserversorgungsplanung für das Entwicklungsträgergebiet Bornstedter Feld (Grundlage für alle nachfolgenden Planungen)
- Raumverteilungsplanung aller Medien für den Lénne-Park
- Schutz-, Regen- und Trinkwasserplanung Lph 2-4 HOAI (Gesamtmaßnahme)
- Schmutzwasserpumpwerk Bornstedt Lph 2-4 HOAI
- Regenrückhaltebecken Lph 2-4 HOAI
- 1. BA SW-, RW- und TWplanung Lph 5-7 HOAI

Straßenbau / Landschaftsbau

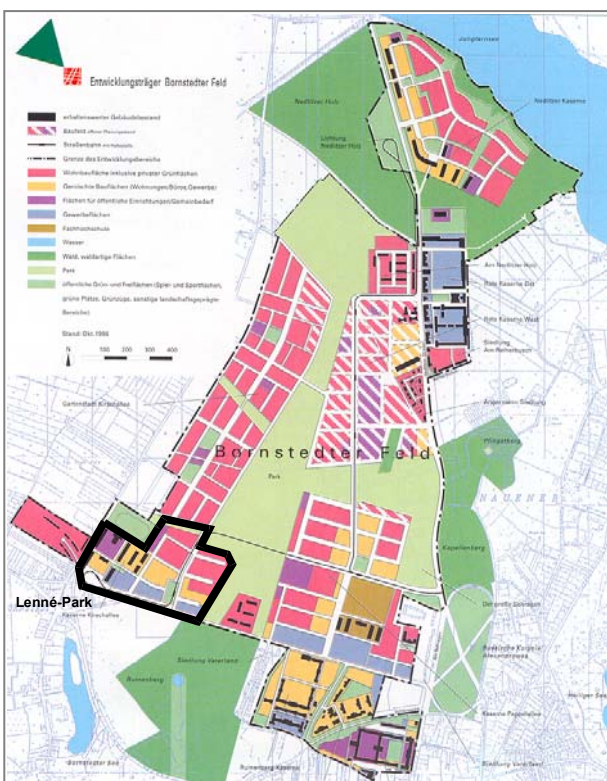
- Gesamtmaßnahme Lph 2-4 HOAI
- 1. BA: Lph 5 Vollausbau, Lph 6-7 Teilausbau

Straßenbahnbau (Westast)

- Umweltverträglichkeitsuntersuchung
- Schallgutachten, Erschütterung und sekundärer Luftschall
- Finanzierungsantrag
- Lph 2-7 HOAI

Straßenbahnbau (Nordast)

- Umweltverträglichkeitsuntersuchung
- Schallgutachten, Erschütterung und sekundärer Luftschall
- Lph 2-4 HOAI
- Lph 5-6 HOAI



Lenné – Park im Bornstedter Feld

Bereits fertiggestellte Mischverkehrsflächen mit kompletter Erschließung

